

# Ludwig van Beethoven

Hanifah Muhammad

20.11.2018

Ein legendärer Vertreter der Wiener Klassik war LUDWIG VAN BEETHOVEN. Im Folgenden werden seine Biographie und seine Sinfonien näher erläutert.

## 1 Kindheit und Jugend

Beethoven wurde am 17.12.1779 in Bonn getauft, voraussichtlich am 16.12. geboren. Sein Vater war ambitioniert, seinen Sohn wie Mozart zu einem Wunderkind ausbilden zu lassen. Mit vierzehn Jahren war B. ein besoldetes Mitglied der Hofkapelle des kunstliebenden und -fördernden Kurfürsten Maximilian Franz.

## 2 Wiener Jahre

Der junge Musiker wollte zunächst in Wien bei Mozart Unterricht nehmen, aber er entschloss sich, dort dauerhaft zu bleiben. Man feierte ihn wegen seines meisterhaften Klavierspiels. Er war bekannt für seine Improvisationen, Fantasien und Kompositionen.

## 3 Kompositorisches Schaffen trotz Gehörleiden

Beethoven litt an einem irreversiblen Hörverlust, was schließlich in völliger Taubheit endete. Dennoch komponierte er neben sämtlichen Werken wie Sonaten, Opern auch neun Sinfonien. Wir wollen uns mit der fünften und sechsten näher beschäftigen.

## 4 Die fünfte Sinfonie

In diesem Werk wird der Kampf mit dem Schicksal thematisiert. Das Leid geht schließlich zur Hoffnung über. Das prägnante, gut identifizierbare Anfangsmotiv (siehe Abb. 4) wird unisono fortetissimo gespielt. Dem Hörer erschließt sich erst ab Takt sieben, dass die Sinfonie in C-Moll ist. Dies spiegelt die Schicksalthematik wider. Satz zwei bis fünf bilden den Übergang vom schicksalshaften Leid zur Hoffnung.



Abbildung 1: Anfangsmotiv der 5. Sinfonie

## 5 Die sechste Sinfonie

Dass es einen Grund zur Hoffnung gibt, wird in der darauffolgenden zur selben Zeit verfassten sechsten Sinfonie musikalisch dargestellt. Sie thematisiert das ländliche (pastorale) Dasein. Im Referat haben wir uns mit dem zweiten (Szene am Bach) und dritten (Sturm) Satz beschäftigt, worin man den Einsatz der Programmmusik (musikalische Darstellung von Bildern oder Geschichten) erkennen kann. Die gedämpften fast ununterbrochen spielenden Solocelli verkörpern das sanfte, wellige Fließen des Baches. Der zweite Satz wird mit dem Vogelgesang abgeschlossen. Im vorletzten Teil hört man die Darstellung des Sturmes und Gewitters mit Pauken- und Orchesterschlägen.

## 6 Tod

Am 26.3.1827 verstarb Beethoven, weil er im vorigen Winter an einer Lungenentzündung und an einem Ödem erkrankte.

## 7 Fazit

Obwohl Beethoven schwerhörig war, gelang es ihm sein musikalisches Schaffen so zu meistern, dass er nachfolgende Generationen von Musikern stark beeinflusste. Insbesondere seine fünfte Sinfonie, die Schicksalsinfonie, ist heutzutage immer noch allgemein bekannt. Das Referat mitsamt seinen Quellen findet sich auf folgendem Link: [http://prezi.com/lrlp9yeavjhr/?utm\\_campaign=share&utm\\_medium=copy](http://prezi.com/lrlp9yeavjhr/?utm_campaign=share&utm_medium=copy)